

Warum knXpresso



Copyright und Lizenz

© 2019 knXpresso UG

Die Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Für knXpresso UG Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. knXpresso UG haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Text Marker4

Nützliche Links.....4




I. Warum knXpresso5

II. Kann man sich ein schalterloses Gebäude vorstellen?5

III. Was zeichnet uns aus?6

IV. Zielgruppe dieser Lösung?6

Abkürzungen und Text Marker

App	Applikation
KNX	Der KNX-Standard ist ein offener Standard, dem sich mittlerweile mehr als 400 Firmen weltweit angeschlossen haben. Der Standard kann als offen angesehen werden, da der Zugang zu den entsprechenden Dokumenten nach Registrierung jedem möglich ist.
ETS	Engineering Tool Software Herstellerunabhängiges Installationswerkzeug der KNX Association für die Planung und Konfiguration mit dem KNX System.
	Hinweis
	Achtung
	Warnung

Nützliche Links

KNX Association	http://www.knx.org
KNX User Klub	https://knx-user-forum.de/forum/supportforen/knxpresso
Email Feedback senden	info@knxpresso.com
knXpresso Web	http://www.knxpresso.de

I. Warum knXpresso

Bei KNX Visualisierungen werden meist Konvertierungen von Projektdaten (Import, Export, Konvertieren etc.) nötig. Änderungen im KNX Projekt müssen dann entsprechend aufwendig auf den Endgeräten (Tablet/Phone) nachgeführt werden, was entsprechend Zeit und Geld kostet. Auch werden häufig Serverrechner eingesetzt um den Anlagenzustand vorzuhalten.

Mit knXpresso steht ein KNX Gerät in der ETS zur Verfügung und ist somit in einem KNX Projekt integriert. Die Anzahl der knXpresso Tablets/Phones innerhalb eines Projekts ist nicht limitiert.

Die Anwendung ist nach der Parametrierung mit der ETS, wie bei einem normalen KNX Gerät in das Tablet/Phone zu laden. Das Tablet/Phone bekommt von der ETS, wie jedes andere KNX Gerät, eine physikalische Adresse vergeben. Nach der Erstellung eines Projektes wird das Applikationsprogramm (knXpresso_UI.xml) über die ETS auf das Tablet/Phone geladen.

Neben der Visualisierung und Bedienung übernimmt die App Funktionen, welche sonst durch teure KNX Bausteine realisiert werden. Szenenauslösung, Szenensteuerung, Anwesenheitssimulation, Zeitaufträge, Alarmbenachrichtigungen etc. werden hier kostengünstig mit abgedeckt.

Email Benachrichtigungen bei Grenzverletzungen oder Alarmzuständen sind frei parametrierbar.

Es stehen mehrere Anbindungen an Fremdsystem (wie hue, HomeMatic, Instar usw.) zur Verfügung.

In knXpresso ist ein WebServer implementiert.

Innerhalb eines Projektes kann auch ein Tablet die Funktion einer Masteruhr übernehmen und somit Datum und Zeit auf den KNX Bus aktualisieren.

II. Kann man sich ein schalterloses Gebäude vorstellen?

Mit knXpresso... ja!

Fest installierte, mit einem Lagegerät verbundene Tablets können anstelle von Schaltern in Augenhöhe angebracht werden. Je Raum ein Standard Tablet (ca. 80 € - xxx €) anstelle von zig BCU/Schalter Kombinationen, was die Übersichtlichkeit der Bedienung deutlich erhöht. Die Anwendung auf dem Tablet deckt entweder alle Funktionen eines Raumes, mehrerer Räume, einer ganzen Etage, eines kompletten Hauses oder gar bis zu 10 unterschiedlichen Objekten (KNX-Linien) ab.

Funktionen können auf verschiedene Tablets verteilt werden, was interessant für Bürogebäude, Arztpraxen oder Hotels ist.

Neben der knXpresso Funktionalität sind natürlich alle Standard Tablet Funktionen verfügbar. Unter anderem um schnelle Auskünfte aus dem Internet in einem Hotelzimmer zu beziehen, anstelle einer unübersichtlichen zig-fach Schalterleiste nur ein Tablet, bringen einen beachtlichen Mehrwert. Selbst bei einer anderen App im Vordergrund laufen die KNX Aufträge im Hintergrund weiter.

III. Was zeichnet uns aus?

- Einfache Konfiguration von Bedienoberflächen auch für Elektroinstallateure mit wenig KNX-Praxis.
- Eine Konfiguration eines ETS Projektes kann auch am Schreibtisch erfolgen und die Tablets können remote geladen werden. So können Anfahrt Kosten eingespart werden. Besonders bei Änderungen im laufenden Betrieb eine kostengünstige Variante.
- Szenen und Zeitaufträge können vom Endanwender mit etwas Erfahrung selbst durchgeführt werden.
- Kostenlose Zusatzsoftware bietet dem Anwender die Möglichkeit selbstständig Änderungen an der Bedienoberfläche durchzuführen (Stand-Alone Tool).
- Kein Server wird benötigt
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten der Bedienoberfläche insbesondere in Bezug auf Farbe, logischem Aufbau und Grafikelementen.
- Eigenes „Look&Feel“ des Elektro Fachhändlers für seine Kunden.
- Schalterloses Haus denkbar, durch freie Gestaltung der Bedienoberfläche.
- Integration von Amazon Alexa
- Bustelegamm können mitgeschrieben werden und in der ETS später ausgewertet werden (sehr hilfreich bei der Fehlersuche)
- Hohe Investitionssicherheit (da nur Standard Hardware benutzt wird (Android und IP-Interface).

knXpresso ist auch mit einem KNX IP Interface lieferbar. Dieses Standard KNX IP Interface enthält die Lizenzen für bis zur 4 gleichzeitig zu betreibende knXpresso Tablets/Phones und das zu einem unschlagbaren Preis.

IV. Zielgruppe dieser Lösung?

In erster Linie sollen hier Elektro Fachbetriebe eine zeitgemäße Variante der KNX Installation anbieten können. Die Mehrkosten für die Tablets werden durch den Wegfall der meisten Schalter/BCU Kombinationen, sowie für überflüssig gewordene teure KNX Controller (Szenen, Zeit) mehr als kompensiert.

Aber auch für KNX erfahrene Endanwender ist diese Bedien- und Visualisierungs-App geeignet. Eine kostengünstige Erweiterung und Mehrwertsteigerung ihrer KNX Hausinstallation.

Selbst die Anschaffung einer ETS (EIB Tool Software) ist nicht nötig. Wenn der Installateur dem Endanwender die exportierten Gruppenadressen seiner Anlage zur Verfügung stellt, ist die Parametrierung der Tablet/Phone Seiten mit einem völlig kompatiblen Stand-Alone Projektierungstool möglich.



Mit großer Sicherheit werden Android Tablets auch in vielen Jahren noch angeboten. Vielleicht wird sich das Aussehen ändern, die Funktionalität aber bleibt bzw. wird um ein vielfaches größer werden, was einen großen Investitionsschutz für das Gebäude darstellt.

Die Zukunft gehört nicht dem Schalter, sondern dem **flexiblen** Bediengerät.

Datum	Autor	
06.02.2019	Tobias Reeker	Erster Entwurf.